



# Freundeskreis Sr. Therese Vogel, Kenia e. V.



Dezember 2022

Liebe Mitglieder und Förderer des Freundeskreises!

*Komm, du  
HEILand  
aller Welt!*

*Mein Wunsch  
zum Weihnachtsfest  
und für  
das Jahr 2023*

*Herzlichen Dank für Euer aller Mittun.*

*Bitte helfen Sie weiterhin.*

*Herzliche Grüße*

*Sr. Therese Vogel.*



Diesem Dank schließt sich der Vorstand des Freundeskreises ganz herzlich an.

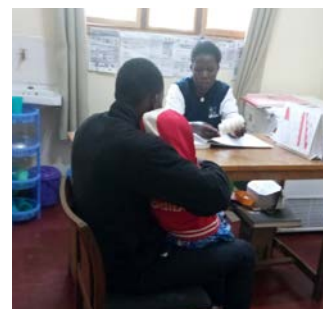
In diesem Jahr konnten wir nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder eine Jahreshauptversammlung in der Rhön bei Sr. Therese durchführen.

Die von Sr. Therese vor vielen Jahren ausgebildeten Schwestern-Helferinnen „Winfriedah, Jane, Josephine und Flora arbeiten nach wie vor auf den Krankenstationen St. Boniface und Wokape. Sr. Mary hat als Krankenschwester nach dem Weggang von Sr. Therese in 2017 die Leitung. Die Schwestern leben auf den Krankenstationen und betreiben eine kleine Landwirtschaft zur Eigenversorgung im Alltag. Ihre Gehälter werden durch die Spenden finanziert. Leider wurde noch kein weiteres Personal (Clinical Officer und Labortechniker) eingestellt.

Aufgrund erschwerter Lebensbedingungen in Kenia durch Pandemie und Dürre fehlt es vielen Menschen an Einkommen. Sie können sich keine Krankenbehandlung leisten.



Health Centre St. Boniface



Krankenschwester Mary

1. Vorsitzender: Freundeskreis Sr. Th. Vogel, Kenia e.V.  
Prof. Dr.-Ing. Erwin Schwab VR 958 Registergericht Fulda  
Basteistr. 82  
53173 Bonn - Bad Godesberg  
Tel.: 0228 – 94 73 24 35, Mobil 0171 – 214 09 16  
Email: schwab@schwab-net.com

Homepage: [bit.ly/sr-therese](https://bit.ly/sr-therese)

Spendenkonto:  
Commerzbank Gießen  
IBAN: DE98 5138 0040 0885 5936 00  
BIC: DRESDEFF513

Die Patientenzahl war rückläufig, im Durchschnitt ca. 174 monatlich. Lediglich im Monat Juni kamen 346 Patienten vornehmlich wegen Malariaerkrankung.

Im Bistum Bungoma hat der neue Bischof Mark Kadima seine Arbeit aufgenommen und ist somit auch zuständig für die Krankenstationen. Er hat uns mitgeteilt, dass er die Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis vertrauensvoll fortsetzen will, ebenso der neu ernannte Finanzsekretär Fr. Willis Wafula.

Ein neuer Plan zur Leitung der Krankenstationen sieht jetzt vor, drei Ordensschwestern dort anzusiedeln, die dann die gesamte Verantwortung übernehmen. Das wäre auch in unserem Sinne. Wir arbeiten mit Nachdruck daran und stehen im regelmäßigen Kontakt mit dem Bistum.

Für die noch zu fördernden Waisenkinder von Sr. Therese haben wir die Schul- und Studiengebühren auch für 2022 finanziert.

- John Fred Cheng'or studiert Lehramt
- Josephat Omanyala und James Nambobi machen eine Ausbildung zum Bauhandwerker
- Henry Chemwhile studiert Bauingenieurwesen
- Lawrence Omondi macht eine Ausbildung im Bereich Gastronomie/Catering
- Peter Wekesa macht ein Ausbildung zum Elektriker
- Rose absolviert gerade die Prüfungen zum Abschluss der Secondary School, Abitur

Außerdem wurden die Schulgebühren für 32 bedürftige Schüler aus der Diözese finanziert, u. a der blinde Charles Okadapau. Er studiert an der Thika University.

Über all die Ausgaben liegt uns eine genaue Abrechnung von der Diözese vor.

Darüber hinaus finanzierten wir einen neuen Wassertank-Hochbehälter an der Schule Lwandanyi. Der alte Tank war undicht geworden und jetzt läuft die Wasserversorgung wieder reibungslos.

Uns ist es sehr wichtig, dieses Engagement zur Versorgung von Kranken und hilfsbedürftigen Schülern und Jugendlichen in der ländlichen Region von Kenia fortzuführen.

Bitte helfen Sie, wie in den vergangenen Jahren, mit Ihrer großzügigen Spende

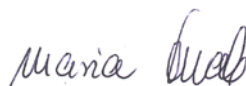
im **Miteinander – Füreinander – Für die Anderen.**

Herzlichen Dank, mit lieben Grüßen und besten Wünschen für ein zuversichtliches, gesundes Jahr 2023 im Namen des Vorstands.

Ihre



Prof. Dr.-Ing. Erwin Schwab  
1. Vorsitzender



Maria Schwab  
Kassiererin



Schwestern-Helferinnen  
Josephine, Winfriedah, Flora



Schwestern-Helferin Jane



Schüler und Studenten



Hochbehälter der Schule  
Lwandanyi